

FC Allschwil

Hegenheimermattweg 130
Postfach 646
4123 Allschwil

www.fcallschwil.ch

info@fcallschwil.ch

Verhaltenskodex

Anmerkung: Der Begriff Spieler trifft auch auf Spielerinnen, der Begriff Junior trifft auch auf Juniorinnen und der Begriff Trainer trifft auch auf Trainerin bzw. AssistentIn und Coach zu

FC Allschwil Verhaltenskodex

Zweck

Der Verhaltenskodex legt die Rahmenbedingungen fest, nach welchen wir im FCA miteinander, aber auch mit dem Gegner, dem Schiedsrichter etc. umgehen. Alle Beteiligten wissen zudem, welche Regeln eingehalten werden müssen, damit der Spiel- und Trainingsbetrieb effizient und problemlos durchgeführt werden kann.

Mitgliedschaft / Aufnahmebedingungen

Grundsätzlich kann jeder fussballbegeisterte Knabe/Mädchen ab seinem 5. Lebensjahr (massgebend ist der 1. Juli) dem FCA beitreten. Aufgrund des enormen Ansturms ist es dem FCA vorbehalten eine Warteliste zu führen.

Die Jahresbeiträge werden durch die Generalversammlung festgelegt und im Internet publiziert.

Für Familien mit mehreren beim FCA spielenden Junioren gilt folgende Regelung: Ältester Junior bezahlt 100 %, jeder weitere 2/3 des festgelegten Beitrags. Diese Regelung trifft auf Aktive, Senioren und Veteranen nicht zu.

Der Beitrag ist per 30. November des jeweiligen Kalenderjahres zu entrichten. Bei Nichtbezahlung nach erfolgter 1. Mahnung wird der Spieler/Junior vom Trainings- und Spielbetrieb ausgeschlossen.

Im Mitgliederbeitrag inbegriffen sind: Trainings- und Spielbetrieb, Weihnachtsfeier, Beitrag an Saisonabschlussanlass, Dress (Goaliehandschuhe pro Team). Im Saisonbeitrag nicht inbegriffen sind: Dressgeld (für Waschen nach Vereinbarung mit dem Trainer), Trainingskleider, Fussballschuhe, Lager, Ausflüge, einmalige Anmeldegebühr für Spielerpass von CHF 30.-, resp. Gebühr für den Übertritt zum FC Allschwil von CHF 45.-. Die Versicherung ist Sache des Spielers/Juniors. Da die Garderoben nicht abgeschlossen werden, übernimmt der FCA keine Haftung für Wertgegenstände jeglicher Art.

Trainings

Der Trainingsbesuch ist obligatorisch. Falls das Training nicht besucht werden kann, muss dies, wenn immer möglich, vor Trainingsbeginn dem Trainer gemeldet werden.

Unentschuldigtes Fernbleiben vom Training wird nicht toleriert und kann zur Folge haben, dass der Spieler/Junior am folgenden Spieltag nicht aufgeboten wird. Regelmässiges unentschuldigtes Fernbleiben hat weitere Konsequenzen zur Folge, welche bis zum Ausschluss führen können. Solche Entscheide werden von der Clubleitung beschlossen und dem Spieler/Junior respektive den Eltern kommuniziert.

Es liegt in der Verantwortung der Eltern bzw. der gesetzlichen Vertreter wie der Junior zum Training und wieder nach Hause kommt. Der Junior muss pünktlich am Besammlungsort erscheinen.

Spielbetrieb (Matches/Turniere)

Der Spieler/Junior muss dem Aufgebot Folge leisten. Falls er an einem Spiel nicht teilnehmen kann, muss er dies dem Trainer frühzeitig melden, jedoch spätestens bis am Vormittag des Spieltages.

Es liegt in der Verantwortung der Eltern bzw. der gesetzlichen Vertreter wie der Junior zum Training und wieder nach Hause kommt. Der Junior muss pünktlich am Besammlungsort erscheinen.

Hygiene

Der Junior kommt grundsätzlich in der Strassenkleidung zum Training / zu den Spielen. Umkleiden findet grundsätzlich in den Garderoben statt. Duschen nach den Trainings ist, wenn von den örtlichen Gegebenheiten her möglich, obligatorisch. Ausnahmen sind nur nach Vorabsprache mit den Trainern möglich.

FC Allschwil Verhaltenskodex

Absenzenwesen (gilt für Trainings- und Spielbetrieb)

Bekannte Absenzen wie Schullager oder Ferien müssen den Trainern frühzeitig, am besten bei Spielrundenbeginn, gemeldet werden. Als entschuldigte Absenzen gelten: Krankheit, Unfall, Ferien*, Schullager*, Religiöse Anlässe*, Familiäre Anlässe*, andere Sportart*, Musikunterricht* (*muss mit dem Trainer frühzeitig vereinbart werden).

Unabgemeldetes Fernbleiben gilt als unentschuldigte Absenz. Bei unentschuldigtem Fernbleiben gelten die gleichen Bedingungen wie beim Absatz „Trainings“.

Verhalten Trainer

Der Trainer respektiert und schützt die Persönlichkeit des Spielers/Juniors während der Zeit, in welcher er in seiner Verantwortung ist. Diese beginnt mit der Besammlung zum Training/Spiel und endet bei Entlassung durch den Trainer. In dieser Zeit ist alleine der Trainer verantwortlich.

Der Trainer darf nicht gemeinsam mit den Junioren duschen. Lediglich aus Kontrollgründen darf er oder ein Betreuer, zusammen mit einem weiteren Betreuer, in den Vorraum des Duschräumes und im Fall von Streitigkeiten oder anderen Unregelmässigkeiten schlichtend einwirken.

Verhalten während Training/Spielbetrieb

Fans und Eltern sind herzlich eingeladen an den Spielen die Spieler/Junioren positiv anzusprechen. Der Spieler/Junior nimmt aber grundsätzlich nur vom Trainer Anweisungen entgegen. Die Fans und Eltern halten sich in dieser Zeit mit Ihren Meinungen, im speziellen was das Fussballerische angeht, zurück. Die Fans und Eltern dürfen dem Spieler/Junior keine taktischen Anweisungen während eines Matches geben. Es ist dem Trainer vorbehalten in Absprache Ausnahmen zu gewähren.

Während den Trainings ist es den Eltern nicht gestattet, sich auf dem Spielfeld aufzuhalten.

Die Fans und Eltern verhalten sich gegenüber den Spielern/Junioren, dem Gegner und Schiedsrichter stets fair und reklamieren nicht. Den Fans und Eltern ist der Zutritt zu den Garderoben nicht erlaubt. Ausnahmen im Kinderfussball sind nur nach Absprache mit dem Trainer möglich.

Die Eltern haben die Möglichkeit Ihre Meinung dem Trainer mitzuteilen, jedoch nicht unmittelbar vor oder nach einem Match.

Der Genuss von Alkohol und Zigaretten am unmittelbaren Spielfeldrand ist verboten. Dies gilt sowohl für Trainer und Coaches also auch für alle Fans und Eltern.

Diverses

Dieser Kodex gilt auch für Verwandte und Bekannte. Die Clubleitung behält sich Sanktionen gegen Verstösse vor.

Die Teameinteilungen erfolgt durch die Trainer in Absprache mit dem Leiter Ressort Technik respektive dem Junioren-Obmann und ist definitiv. Der Junior wird über seine Einteilung jeweils vor Ende der laufenden Saison durch seinen Trainer informiert.

Wichtige medizinische oder psychologische Merkmale eines Spielers/Juniors müssen dem Trainer gemeldet werden, damit dieser weiss, wie er sich in gewissen Situationen zu verhalten hat.

Schlussbemerkung

Fussball ist für viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene eine grosse Leidenschaft. Im Kinderfussball handelt es sich um ein Spiel bei dem das Lernen und die Freude im Vordergrund stehen. Die Kinder sollen lernen sich im sozialen Umfeld der Gruppe zu Recht finden zu können. Resultate haben im Kinderfussball noch nicht Priorität. Erst ab Junioren D beginnt in sanfter Weise das Leistungsprinzip.

FC Allschwil Verhaltenskodex

Wir sind mit diesem Verhaltenskodex einverstanden:

Name, Vorname Spieler/Junior:

Unterschrift Spieler/Junior:

Unterschrift Eltern:
(für Junioren)

Ort und Datum:

Bemerkungen:

Für den FC Allschwil:
